

Bericht der Gletscherkommission für das Jahr 1914/15

Autor(en): **Heim, Alb.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **97 (1915)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht der Gletscherkommission für das Jahr 1914/15

Unsere im letzten Jahresbericht ausgesprochenen Hoffnungen sind im Berichtsjahre 1914/15 wiederum nicht in Erfüllung gegangen. Weder die Redaktion durch Herrn Direktor Held noch diejenige durch Herrn Prof. Mercanton, noch der Ergänzungsstich oder gar der Auflagedruck der Pläne sind zustande gekommen. An letzterem war grösstenteils der Krieg schuld, der die Landestopographie sehr in Anspruch nahm.

Auf die strikte Aufforderung des Zentralkomitee fand sodann am 20. Februar im Bureau des Herrn Dir. Held in Bern eine gemeinsame Sitzung des Z.-K. mit der Gletscherkommission statt zu dem Zwecke, genaue Einsicht vom Stande der Redaktionsarbeiten und von den Aussichten für die Publikation zu erhalten. Dieselbe lieferte ein befriedigendes Resultat. Die Arbeiten sind zwar noch nicht fertig ablieferbar, aber sehr weit vorgeschritten. Herr Dir. Held legte die 10 für die Reproduktion bestimmten Pläne etc. vor, zugleich mit Einfaltungsmustern und mit Kostenberechnungen für Druck und Papier bei verschiedenen Auflagen. Es fehlen nur noch wenige Nachträge in den Planstichen, worauf die Reproduktion erfolgen kann. Herr Prof. Mercanton legt seine Manuskripte vor. Die Mehrzahl der Abschnitte sind redigiert, es fehlt noch etwa $\frac{1}{5}$. Er erläutert die Ursachen der Verzögerungen die in der Komplikation und hie und da in den Unvollkommenheiten der vorliegenden Materialien gelegen sind. Alles darf druckbereit auf Ende 1915 erwartet und der Druck in den Denkschriften 1916 bewerkstelligt werden.

Im ferneren wurde noch beschlossen: Jeder Abschnitt soll in

der Originalsprache seines Verfassers publiziert werden. Die Auflage wird auf 600 fixiert.

Auf den dringenden Wunsch des Z.-K. hat sodann der Unterzeichnete aus den Akten die Geschichte der Gletscherkommission für den Jubiläumsband zum 100jährigen Bestande der Schweiz. Naturforsch. Gesellschaft zusammengestellt.

Wegen des Krieges haben im August 1914 keine Vermessungen am Rhonegletscher stattfinden können. Für 1915 sind uns aber von der Landestopographie die wichtigsten Nachmessungen wieder versprochen.

Zürich, 30. Juni 1915.

Im Namen der Gletscherkommission
der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft,
der Präsident:
Dr. *Alb. Heim*, Prof.
